

Autorenverzeichnis

Berg, Katja, Dr. phil., Jg. 1984; 2005–2010 Studium der Medien- und Kommunikationswissenschaften sowie Politikwissenschaft an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; 2018 Promotion; 2011–2015 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF), Abteilung III – Medien- und Informationsgesellschaft; 2016–2019 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl Regierungslehre und Policyforschung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU), Institut für Politikwissenschaft & Japanologie. Seit Juni 2019 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Büro Berlin des JFF – Institut für Medienpädagogik.

Bogner, Gerhard, Jg. 1927; 1946 Ausbildung und Tätigkeit als Nachrichtenkorrespondent beim Evangelischen Pressedienst; 1952–1992 Leitende Tätigkeit beim Bayerischen Rundfunk in München, u.a. als Vorstand für europäische Verkehrssendungen und Stellvertreter von Chefredakteur Walter von Cube; 1974–1992 Leiter der Arbeitsgruppe „Broadcast for Motorists“ bei der Europäischen Rundfunkunion. Ausgezeichnet mit dem Bundesverdienstkreuz für seine Tätigkeit als Chef des Fremdsprachenprogramms des Bayerischen Rundfunks.

Bolte, Fritz, Dr. Ing., Jg. 1943; war Leiter des Referats „Verkehrsmanagement, Telematik“ in der Bundesanstalt für Straßenwesen in Bergisch Gladbach. Zu seinen Aufgaben gehörte in diesem Kontext auch die Leitung der Arbeitsgruppe „TMC / Verkehrswarndienst neu“ im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, in der die Arbeit aller staatlichen, sonstigen öffentlichen und privaten Akteure koordiniert wurde.

Canzler, Weert, Dr. rer. soc. habil., Jg. 1960; 1979–1985 Studium der Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin; 1996 Promotion im Fachbereich Soziologie an der Technischen Universität Berlin. 2015 Habilitation an der Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“ an der Technischen Universität Dresden und Lehrbefugnis für „Sozialwissenschaftliche Mobilitätsforschung“. Seit 1993 als Wissenschaftler am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) und seit 2020 Leitung der WZB-Forschungsgruppe "Digitale Mobilität und gesellschaftliche Differenzierung" (in Zusammenarbeit mit Andreas Knie).

Classen, Christoph, Dr. phil., Jg. 1965; 1986–1995 Studium der Geschichte, Germanistik und Psychologie an der Universität Hamburg. 2003 Promotion an der Freien Universität Berlin. Seit 2009 Koordinator und Projektleiter in der Abteilung „Zeitgeschichte der Medien- und Informationsgesellschaft“ am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF). Lehraufträge an der FU Berlin und an der Universität Potsdam sowie Fachredakteur für Medien- und Zeitgeschichte beim historischen Fachinformationsdienst H-Soz-Kult.

Damm, Veit, Dr. phil., Jg. 1976; 1994–2000 Studium der Neueren und Neuesten Geschichte mit dem Schwerpunkt Wirtschafts- und Zeitgeschichte an der Technischen Universität Dresden und der University of Wales, Cardiff. 2006 Promotion zur Geschichte des Bank- und Versicherungswesens im 19. und 20. Jahrhundert. 2001–2006 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Sonderforschungsbereich 537 „Institutionalität und Geschichtlichkeit“ an der TU Dresden. 2008–2019 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Wirtschafts-, Sozial-, und Technikgeschichte an der Universität des Saarlandes. Seit 2020 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Siegen (Forschungsstelle Plurale Ökonomik).

Engels, Jens Ivo, Prof. Dr. phil., Jg. 1971; 1991–1995 Studium Neuere und Neueste Geschichte, Osteuropäische Geschichte und Öffentliches Recht an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. 1998 Promotion in Freiburg. 2004 Habilitation im Fach Neuere und Neueste Geschichte. Seit April 2008 Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Technischen Universität Darmstadt und geschäftsführender Herausgeber der Zeitschrift „Neue Politische Literatur“. Seit 2016 Sprecher des Graduiertenkollegs „Kritische Infrastrukturen: Konstruktion, Funktionskrisen und Schutz in Städten“.

Grieger, Manfred, Hon. Prof. Dr. phil., Jg. 1960; 1980–1986 Studium der Geschichte, Osteuropäischen Geschichte, Publizistik und Kommunikationswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum. 1996 Promotion in Bochum mit einer Arbeit zur Geschichte des Volkswagenwerks im Nationalsozialismus. 1998–2016 Leiter der „Historischen Kommunikation“ innerhalb der Konzernkommunikation der Volkswagen Aktiengesellschaft. Seither freiberuflicher Historiker und Honorarprofessor am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Georg-August-Universität Göttingen.

Henrich-Franke, Christian, Dr. habil., Jg. 1975; 1995–2001 Studium Geschichte, Sozialwissenschaften und Mathematik an den Universitäten Siegen und Skövde, 2005 Promotion, 2010 Habilitation; 2001–2019 wissen-

schaftlicher Mitarbeiter am Historischen Seminar der Universität Siegen im Fach Wirtschaftsgeschichte; seit 2020 wissenschaftlicher Mitarbeiter für Wirtschaftsgeschichte im Bereich Plurale Ökonomik

Kopitz, Dietmar, Dipl. Ing., Jg. 1939; studierte Telekommunikation an der Technischen Universität Berlin und Tätigkeit für den Sender Freies Berlin im Bereich der computergesteuerten Produktionsanlagen. 1971 Eintritt in die Europäische Rundfunkunion (EBU/UER Genf). Dort unter anderem Koordinator der RDS-Entwicklungsarbeit sowie Beteiligung an der Erstellung von Spezifikationen, der Ausarbeitung der Implementierungsrichtlinien und den europäischen und US-amerikanischen RDS-Standardisierungsprozesse. 1993 Mitbegründer des RDS-Forums und dessen geschäftsführender Leiter.

Kusche-Knežević, Thomas, Jg. 1961; ist Redakteur in der Hauptabteilung „Programmmanagement NWK“ des Westdeutschen Rundfunks und dort seit 2001 zuständig für Grundsatzfragen der Verkehrstelematik. Er vertritt u.a. die ARD im Aufsichtsrat von ERTICO, der europäischen Branchenplattform für Intelligente Verkehrssysteme, und ist Chairman der für die TMC- und TPEG-Standards verantwortlichen Organisation TISA (Traveller Information Services Association).

Malfeld, Rüdiger, M.A., Jg. 1962; war Sendeleiter und Leiter der Hauptabteilung „Zentrale Aufgaben“ in der Hörfunkdirektion des Westdeutschen Rundfunks. In dieser Eigenschaft koordinierte er bis 2008 u.a. die Aktivitäten der in der ARD zusammengeschlossen öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten im Bereich Verkehrsfunk und Verkehrstelematik. Danach war eine Zeit lang Stellvertretender Direktor Produktion und Technik des WDR.

Michler, Oliver, Prof. Dr. Ing., Jg. 1967; 1988–1993 Studium der Elektrotechnik an der Technischen Universität Dresden. 1999 Promotion in Dresden. 2000–2005 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fraunhofer Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme, Abteilung Intermodale Verkehrsinformations- und Managementsysteme / Mobilitätsregelungssysteme. Seit 2008 Universitätsprofessor für Informationstechnik für Verkehrssysteme, Technische Universität Dresden, Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“, Institut für Verkehrstelematik. Zudem u.a. 2010–2017 Abteilungsleiter der TU-Forschergruppe am Fraunhofer Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme, Abteilung Ortung, Information und Kommunikation (OIK).

Secchi, Marco, M.A., Jg. 1984; 2007–2015 Studium der „Geschichte der Naturwissenschaften und Technik“ an der Universität Stuttgart (BA) sowie

der „Geschichte und Kultur der Wissenschaft und Technik“ an der Technische Universität Berlin (MA). Seit 2016 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Technik- und Umweltgeschichte an Ruhr-Universität Bochum. Dissertationsvorhaben: „Das Innovationssystem der westdeutschen Automobilindustrie und die Kraftfahrtforschung 1950–1990“.

Wehling, Jörg, M.A., Jg. 1967; 1989–1995 Studium Geschichte, Politik- und Bibliothekswissenschaften an der FU Berlin, 1998–2006 SWR Baden-Baden, 2007–2017 Deutsches Rundfunkarchiv Potsdam-Babelsberg, seit 2017 Abteilungsleiter Dokumentation und Archive im Deutschlandradio.